

erhalten von ihrem Leiter wöchentlich ihre genauen Aufgaben, dabei wird auch eingeschätzt, wie die Beschlüsse in den Grundorganisationen erläutert und diesen geholfen wurde, sie durchzuführen. Die Anleitung der Abteilung Org./Kader erfolgt durch den 2. Sekretär, wobei ebenfalls die Tätigkeit des einzelnen Genossen eingeschätzt und die besten Erfahrungen aus den Grundorganisationen vermittelt werden. Die Mitarbeiter für Sicherheit und Staatsfragen sowie der persönliche Referent werden vom 1. Sekretär der Kreisleitung angeleitet und kontrolliert.

Um alle Mitarbeiter regelmäßig mit den grundsätzlichen Problemen und solchen, die für alle Gebiete wichtig sind, vertraut zu machen und ihnen die besten Erfahrungen und Arbeitsmethoden zu vermitteln, erfolgt monatlich einmal eine Anleitung für alle hauptamtlichen Mitarbeiter. Das übernimmt der 1. oder der 2. Sekretär der Kreisleitung. Hier wird der Stand der Durchführung der Parteibeschlüsse im gesamten Kreis wie auch des sozialistischen Wettbewerbs zur Kenntnis gegeben und die entsprechenden Schlußfolgerungen für die operative Tätigkeit der Mitarbeiter auf den einzelnen Gebieten gezogen. Diese Beratungen tragen viel dazu bei, die Arbeit der Mitarbeiter der beiden Büros und der Ideologischen Kommission besser zu koordinieren.

### **Verantwortung des 1. Sekretärs**

Die Aufgaben des 1. Sekretärs der Kreisleitung bei der Führung der Parteiarbeit nach dem Produktionsprinzip ergeben sich daraus, daß er für die einheitliche Durchführung der Parteibeschlüsse verantwortlich ist. Insbesondere ist es die Perspektive des Kreises, die er stets im Auge behalten muß und deren grundsätzliche Probleme er auszuarbeiten hat. Darum liegt die Verantwortung für die Produktionszweige, die für die volkswirtschaftliche Entwicklung des Kreises entscheidend sind, in den Händen des 1. Sekretärs. Von diesen Überlegungen ausgehend, sind in unserem Kreis die Rinderzucht in den LPG und die Produktion des VEB Lederfabrik Hirschberg die Schwerpunkte, die in meinem Aufgabebereich liegen.

Der 1. Sekretär ist auch für die Vor-

bereitung der Kreisleitungssitzungen sowie der Sitzungen des Sekretariats und für die Koordinierung der Arbeit der beiden Büros und der Ideologischen Kommission zwischen den Sekretariats-sitzungen verantwortlich.

Aus diesem Grunde halte ich es für notwendig, daß ich mich regelmäßig mit den Leitern der beiden Büros und dem Leiter der Ideologischen Kommission über den Stand der Durchführung der Parteibeschlüsse konsultiere, um ständig auf dem laufenden zu sein und Einfluß auf ihre Tätigkeit nehmen zu können. Außerdem ist es wichtig, an der Arbeit in den Grundorganisationen selbst teilzunehmen, um persönlich recht viele Erfahrungen zu sammeln.

Deswegen ist es meines Erachtens erforderlich, in bestimmten Abständen mit den Leitern der Büros und mit dem Leiter der Ideologischen Kommission die Durchführung der Beschlüsse in den Grundorganisationen zu kontrollieren und in Versammlungen mit Arbeitern, mit Angehörigen der technischen Intelligenz, im Wohngebiet usw. aufzutreten. Weiter ist es zweckmäßig, an Bürositzungen und Sitzungen der Ideologischen Kommission teilzunehmen, um einen besseren Einblick in die Arbeitsweise dieser Organe zu bekommen.

Die neuen Aufgaben, die jetzt vor der Kreisleitung und ihren Organen stehen, machten es erforderlich, auch den Kaderentwicklungsplan gründlich zu überarbeiten. In ihm ist jetzt festgelegt, welche fachliche und politische Qualifizierung die Mitglieder des Sekretariats, der Büros und der Ideologischen Kommission sowie deren Mitarbeiter in den nächsten Jahren erhalten werden.

Das sind einige Erfahrungen aus den Anfängen unserer neuen Arbeitsweise bei der Leitung der Parteiarbeit nach dem Produktionsprinzip. Die Praxis wird uns auf diesem Weg noch weitere Erkenntnisse bringen. Sie werden uns helfen, die Tätigkeit der Kreisleitung und ihrer Organe zu vervollkommen.

Ich möchte die anderen Kreisleitungen auffordern, über ihre Erfahrungen auf diesem Gebiet auch zu schreiben.

Heinz Härtel

1. Sekretär der Kreisleitung Schleiz